

22.08.2025 08:52 CEST

Einladung Pressereise IGA 2027

IGA 2027 - Die grünen Schätze des Ruhrgebiets

Pläne und Stand der kommunalen Projekte

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **18. September** laden wir Sie herzlich zu einer **Medienreise** ein.

Die Internationale Gartenschau wird 2027 nicht nur in den großen Schaugärten in Gelsenkirchen, Duisburg und Dortmund, in Lünen und im Emscherland stattfinden, sondern im ganzen Ruhrgebiet, mit vielfältigen Projekten und Aktionen. Schon jetzt arbeiten viele Kommunen daran, ihre grünen Schätze wie Gärten, Parkanlagen und andere touristische Highlights fit zu machen – für die Besuchenden und für die Zukunft.

Als Beispiele für die rund 20 Projekte, die bis 2027 fertiggestellt sein werden, zeigen wir Ihnen eine Auswahl im Mittleren Ruhrtal: Die fünf Städte Hagen, Herdecke, Wetter (Ruhr), Witten und Hattingen arbeiten in der Kooperation Flusslandschaft Mittleres Ruhrtal gemeinsam an der Vision einer nachhaltigen Landschafts- und Stadtentwicklung.

Der erste Schritt erfolgt im Rahmen der IGA 2027: neun Ruhrfenster und vier Ruhrbänder machen die Region noch anziehender. Die neu in Szene gesetzten Ruhrfenster sind attraktive Ziele: das neue **SeeBad Hengstey** in Hagen, das imposante **Koepchenwerk** in Herdecke als Pionier der Energiespeicherung und Landmarke mit spektakulärer Aussicht, das **Muttental und das Industriemuseum Zeche Nachtigall** mit seinem neuen Besucherzentrum als Wiege des Ruhrbergbaus, die **Burgruine Wetter** als neugestalteter Veranstaltungsort oder der revitalisierte **Gethmannsche Garten**

in Hattingen.

Entlang der Ruhr entsteht so eine Kette von Highlights, die über hochwertige und neu gestaltete Infrastruktur miteinander verbunden sind, die Ruhrbänder. Sie verknüpfen die Städte nachhaltig und zukunftsfähig: die **Ruhr** mit naturverträglicher Freizeitnutzung, der **RuhrtalRadweg** als bundesweit bekannter Fernradweg, der **Ruhrtalsteig** als auf den Höhen geführter Wanderweg und die auf historischer Trasse fahrende **Ruhrtalbahn** schaffen reizvolle Verbindungen.

Ein erster Eindruck wird zur IGA 2027 erfahrbar sein. Für die drängenden Anforderungen des Klimawandels, der Mobilitätswende, eines schonenden Tourismus oder der Stärkung der Biodiversität können in diesem einzigartigen Landschaftsraum nur grenzübergreifend Lösungen gefunden werden. Die Zusammenarbeit der fünf Kommunen ist eindrucksvolles Vorbild ambitionierter interkommunaler Kooperation im Ruhrgebiet.

Während unserer Rundtour mit dem Bus zeigen wir Ihnen fünf dieser Projekte, informieren über weitere „Nachbarn“ und dazwischen ist immer Gelegenheit für einen Blick über das Ruhrtal.

Verantwortliche der Städte und die Geschäftsführung der IGA 2027 werden Ihre Fragen beantworten.

Ablauf

09.30 Uhr Abholen der bahnanreisenden Teilnehmer am Bahnhof Hagen

10.00 Uhr Einführung und Frühstück
Besichtigung des Projekts **SeeBad Hengstey**

Informationen zum Projekt SeePark Hengstey

11.15 Uhr Fahrt nach Wetter (Ruhr)

11.35 Uhr Besichtigung des Projekts **Burgruine Wetter mit Freiheit**

Ruhrblick

Informationen zum Projekt Wasserwerk Volmarstein

12.15 Uhr Fahrt nach Witten

12.30 Uhr Besichtigung des Projekts **Zeche Nachtigall mit Muttental**

13.30 Uhr Fahrt nach Hattingen

13.50 Uhr kurzer Spaziergang im **Gethmannschen Garten**
Ruhrblick

14.35 Uhr Fahrt nach Herdecke

15.20 Uhr Informationen zum Projekt **Koepchenwerk**
bei dem PROJECT:vino am Koepchenwerk

Ruhrblick

16.00 Uhr Rückfahrt zum Bahnhof oder individueller Ausklang
bei Imbiss und Gespräch und Rückfahrt zum SeeBad Hengstey

Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären, ob für den ganzen Tag oder individuell an einzelnen Stationen, für einen konkreten Beitrag in Ihren Medien, Hintergrundinformationen oder Fotos. Damit wir effektiv planen können, bitten wir Sie um Ihre **Anmeldung bis zum 4. September** unter:

[Anmeldung Pressereise](#)

Wir stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung und senden Ihnen nach Ihrer Anmeldung weitere Informationen zum Ablauf.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Weichelt

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 201 565 769 22

Mobil +49 152 288 180 85

Zentrale +49 201 565 769 12

☒ Regelmäßig alle Neuigkeiten von der #IGA2027! Jetzt zum Newsletter anmelden unter www.newsletter.iga2027.ruhr

IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH

Huyssenallee 82-88 | 45128 Essen

www.iga2027.ruhr

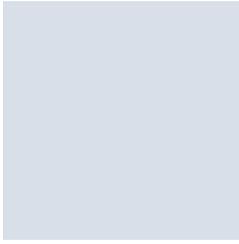
Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Route Industriekultur](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)

Kontaktpersonen



Sabine Weichelt

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit IGA 2027

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit IGA 2027

s.weichelt@iga2027.ruhr

+49 201 565 769 22